

Berlins neue Mitte vollendet: Ostflügel des Humboldt Forums wird eröffnet

- **Magnet für Tourist:innen: Rund 20.000 Exponate auf 16.000 Quadratmetern nun vollständig erlebbar**
- **„Alles offen“: 24 Stunden Kunst und Kultur am 17. und 18. September**



© ©

Stiftung Berliner Schloss – Humboldt Forum, Stiftung Preußischer Kulturbesitz

Präsentation der Sammlungen des Museums für Asiatische Kunst im Humboldt Forum

Berlin, 16. September 2022 Berlin hat an diesem Wochenende allen Grund zu feiern: Das **Humboldt Forum** öffnet seinen Ostflügel – rund 20.000 Exponate auf 16.000 Quadratmetern sind dann endlich vollständig erlebbar. Knapp ein Jahr nach der feierlichen Einweihung des Hauses können Besucher:innen die letzte große Abteilung entdecken. Der Ostflügel beheimatet die Sammlungspräsentationen des Ethnologischen Museums und des Museums für Asiatische Kunst der Staatlichen Museen zu Berlin sowie fünf neue Sonderausstellungsflächen. Darunter sind Sammlungen zu Nord-, Mittel- und

Südamerika und der zweite Teil der Sammlungspräsentationen zu Asien und Afrika. Die neuen Ausstellungen geben Einblicke in die Sammeltätigkeit des norwegischen Forschungsreisenden Johan Adrian Jacobsen an der Westküste Kanadas, die indigenen Perspektiven auf die Objekte in Berlin und das Leben der Dinge in der Amazonasregion. Der Ausstellungsbereich zur globalen Diversität des Islam zeigt seltene Objekte wie einen iranischen Derwischmantel aus dem 19. Jahrhundert.

Kostenloses 24-stündiges Eröffnungsprogramm

„Alles offen“: Unter diesem Motto feiert das Humboldt Forum seinen neu eröffneten Ostflügel mit einem bunten 24-stündigen **Kunst- und Kulturprogramm**, das für Besucher:innen kostenlos ist. Am 17. September um Punkt 12 Uhr startet es mit Ausstellungstalks, Performances, Drop-ins, Workshops und Filmgesprächen. Weiter geht es mit Lesungen, nächtlichen Führungen und einer Clubnacht mit Konzerten und DJ-Sets. Der Sonntagmorgen beginnt mit einem Sonnengruß auf der Spreeterrasse und einem Frühstück im Schlüterhof. Talks zur Zukunft der Kooperationen beenden diese besondere Eröffnungsfeier. Vom Schlüterhof bis zur Dachterrasse: Die Ausstellungen zu Afrika, Ozeanien, Asien und Amerika stehen im Mittelpunkt des Programms, bei dem internationale Partner:innen, Expert:innen, Künstler:innen und Kurator:innen mitwirken.

Erfolgreiches Eröffnungsjahr

Rund 1,5 Millionen Gäste, 820.000 Ausstellungsbesuchende, 4.500 Führungen und 390 Veranstaltungen mit 800 Expert:innen und Künstler:innen aus über 25 Ländern sowie acht Ausstellungen: Das ist die erfolgreiche Bilanz der ersten 365 Tage des Humboldt Forums. Seit der Eröffnung am 20. Juli 2021 hat sich das Haus zu einem weltoffenen und lebendigen Ort für Kultur, Kunst und Wissenschaft und zu einem Magneten für Tourist:innen entwickelt. Das Humboldt Forum ist Berlins neue Mitte, eingebettet in die geschichtliche Stadtlandschaft von Museumsinsel, Berliner Dom, Kronprinzenpalais und Nikolaiviertel.

Neues Restaurant „Deli Alexander“

Das Humboldt Forum ist um ein Restaurant und Berlin um einen gastronomischen Hotspot reicher: Das **Deli Alexander** ist dem Naturforscher, Entdecker und Weltreisenden Alexander von Humboldt gewidmet. Es liegt neben dem **Restaurant Wilhelm** im Erdgeschoss des Humboldt Forums, zwischen Schlüterhof und Spree. Von Europa über Nord- und Südamerika bis nach Australien und Asien: Gäste des Deli Alexander erwartet ein Casual-Dining-Erlebnis, das von Streetfood verschiedenster Kontinente und Esskulturen inspiriert ist. Beim Konzept „Bread & Bowls“ wird die ausgewählte Speise in ein Baguette, eine Brotscheibe oder eine Tortilla gegeben. Auch Kuchen, Torten, süßes Gebäck und Eiscremekreationen sowie Kaffeespezialitäten und Smoothies stehen auf der

Speisekarte. Fabian Fiedler ist – wie auch im Bruder-Restaurant Wilhelm – Chefkoch im Deli Alexander, das rund 100 Innen- und 200 Außensitzplätze auf dem Spreebalkon hat. Das Interieur ist hell und freundlich, hölzerne Blattornamente, Landkartenskizzen und Dschungelzeichnungen erinnern an die Forschungsreisen Humboldts. Dem Nachhaltigkeitsgedanken des Humboldt Forums entsprechend, gibt es alle To-go-Gerichte in einer Recup-Mehrwegverpackung. Essen und trinken kann man im Humboldt Forum auch im [Restaurant Baret](#) auf der Dachterrasse, im [Lebenswelten Bistro](#) im Erdgeschoss und im [Forum Café](#) im 1. Obergeschoss.

Mit der Tourist-Info Berlin entdecken

Vor knapp einem Jahr hat visitBerlin die [Tourist Info im Humboldt Forum](#) eröffnet. Hier finden Gäste und Berliner:innen Informationen rund um Berlin. Auch Tickets für Veranstaltungen, Sehenswürdigkeiten und Touren sowie die Städtkarten [Berlin Welcome Card](#) und [Berlin CityTourCard](#) gibt es hier. Tourist:innen können Berlin gleich in der Tourist Info entdecken: Ausgestellt ist das Stadtmodell „Berlin um 1900“ des Fördervereins Berliner Schloss. Die Tourist Info hat montags bis sonntags von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eingang befindet sich direkt im Portal V, mit Zugang über den Schlossplatz Richtung Schlüterhof.

[View PDF](#)

[**about.visitBerlin.de**](http://about.visitBerlin.de)